



Frühling 2019



„In der Welt habt Ihr Angst, aber seid getrost...“

Wie schnell doch die Erinnerung verblasst!

Gerade noch haben wir aus vollem Herzen die fröhliche Weihnachtszeit und die Geburt Jesu besungen und schon packt uns das neue Jahr wieder mal mit all seinen Herausforderungen und Aufgaben und von der weihnachtliche Stimmung ist kaum noch was zu spüren.

Aber nicht nur schöne Erinnerungen verblassen manchmal zu schnell. Der französische Schriftsteller und Aktivist Yannis Youlountas verbreitet in diesen Tagen über das Internet eine aufrührende kleine Zeichnung mit 9 Bildern. Auf dem ersten Bild ist - klar erkennbar - der tote Körper des zweijährigen Alan Bodrun gezeichnet, der am Strand von der türkischen Mittelmeerküste angespült wurde. Das Bild erregte 2015 großes Aufsehen und viele Menschen waren entsetzt. Denn an dieser Szene wurde auf dramatische Weise sichtbar, wie sehr es um Leben und Tod geht für die Menschen, die auf der Flucht sind. Auf den 8 weiteren Bildern verblasst der Körper des kleinen geflüchteten syrischen Jungen mehr und mehr. Das letzte Bild ist dann komplett weiß.

Yannis Youlountas unterschreibt das Bild mit dem Satz: „Die kollektive Erinnerung ist immer kurz.“ Er erinnert daran und mahnt, dass eine Abschottung nicht das Ziel der europäischen Regierungen sein darf. In einem Kommentar zu seiner Zeichnung bringt er aber auch einen hoffnungsvollen Satz hervor: Es ist sehr wichtig, dass die Strände nicht zu Gräbern, sondern wieder zu Spielplätzen werden.

Das Flüchtlingsthema kann einem nach wie vor Angst und Bange machen.

Die ersten Christen und Judenchristen waren selbst von Verfolgung betroffen und haben tragische Szenen erlebt - wie den Untergang des jüdischen Tempels in Jerusalem um das Jahr 70 n.Chr. In diese schrecklichen und angstbehafteten Erfahrungen hinein haben die Evangelisten das Leben und Wirken von Jesus aufgeschrieben. Auch er wird leiden müssen und ist im Garten Gethsemane zum Tode betrübt. Doch die Leiden haben in den Evangelien nicht das letzte Wort, sondern das Osterereignis und die Auferstehung geben den Leserinnen und Lesern neue Kraft für ihr Leben.

Durch die Erinnerung an den Auferstandenen und durch den Glauben an ihn, ist es trotz aller Anfechtung möglich, mutig und auch getröstet nach vorne hin zu leben, ganz so wie es Jesus einmal selbst gesagt hat: „In der Welt habt Ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden“ (Joh 16,33). Deswegen bleibt die Erinnerung an die Ostergeschichte der zentrale Kern des christlichen Glaubens und in diesem Glauben gehen wir aller Bedrängnisse zum Trotz mit großer Hoffnung durch dieses Jahr und durch dieses Leben. Auch mit der Hoffnung, dass die Strände der Mittelmeerküste nicht Gräber bleiben, sondern wieder zu Spielplätzen werden.

Eine hoffnungsvolle und kraftbringende Osterzeit wünscht Ihnen Ihr

Pastor Achim Krebber



Frauke Langhof feiert 40 jähriges Dienstjubiläum und geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Was war los im Jahr 1979?

Helmut Schmidt war Bundeskanzler und in Frankfurt wird die Partei „Die Grünen“ gegründet.

Ganz unabhängig von all diesen Ereignissen tritt in Bremen – Nord eine junge Frau ihren Dienst in der Kirchengemeinde St. Magni an. Frauke Langhof beginnt ihre Arbeit zunächst als Gemeindegeweschwester auf den Dörfern und hinterlässt bleibende Eindrücke. Tatkräftig und kompetent, fürsorglich und zupackend, einfühlsam und Trost spendend, so wird sie von den Angehörigen, die sie erlebten immer wieder und bis heute beschrieben. Man hat es ihr wohl abgesehen, dass für sie ihre Aufgabe nicht nur ein Beruf war, sondern dass sie sich berufen fühlte, Menschen zu helfen und für sie da zu sein. Diese, ihre Gabe konnte sie in ihrem späteren Wirkungsbereich auch gut gebrauchen, denn im Jahr 2002 übernahm sie – die Leitung der hiesigen Seniorenbegegnungsstätte und war Seelsorgerin in den Alten und Pflegeheimen: St. Ihsabeen, Blumenkamp und Fichtenhof. Wie vielen Menschen ist Frauke Langhof in ihrer 40-jährigen Berufszeit begegnet, wie vielen hat sie Mut gemacht und Trost geschenkt. Sie war Gemeindegeweschwester und Diakonin mit Leib und Seele. Darüber hinaus war es ihr stets ein Anliegen, Got-



tes gute und befreiende Botschaft weiterzugeben, und auf unterschiedlichste Weise zu verkündigen.

Heute sagen wir, der Kirchenvorstand St. Magni, „Danke“ für 40 Jahre Treue zu unserer Kirchengemeinde. „Danke“ für jedes gute Wort und für die ungebrochene Leidenschaft. „Danke“ für viele Gespräche und gemeinsam gefeierte Gottesdienste.

Für die Zukunft wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen. Oder mit anderen Worten ausgedrückt:

„Deine Hände mögen immer ihr Werk finden
und eine Münze in der Tasche,
wenn Du sie brauchst
Das Licht der Sonne
scheine auf Dein Fenstersims.
Dein Herz sei voll Zuversicht,
dass nach jedem Gewitter
ein Regenbogen am Himmel steht.
Der Tag begegne Dir freundlich,
die Nacht sei Dir wohlgesonnen.
Die starke Hand eines Freundes
möge Dich stets halten,
und Gott möge Dein Herz erfüllen
mit Freude und glücklichem Sinn.“

*Texte Seite 4 + 5
Pastorin Christiane Hoffmann
Foto: Frauke Schmidt*

Grußworte zum Ruhestand

Wie schon gesagt: Frauke Langhof feiert nicht nur ihr 40-jähriges Dienstjubiläum, sondern wird in diesem Jahr ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Für die nun vor ihr liegende Zeit wünscht der Kirchenvorstand ihr alles Gute, viele interessante Gespräche, gute Begegnungen und vor allen Dingen Gottes Segen.

Wir verabschieden Frauke Langhof in einem Gottesdienst am Freitag, dem 10. Mai um 11: 00 Uhr in St. Magnus.

Im Namen des Kirchenvorstandes St. Magni: Christiane Hoffmann:

Wir wünschen ihr, dass sie nun alles das machen kann, wofür ihr bisher die Zeit fehlte und worauf sie sich jetzt freuen kann. Vielleicht ein gutes Buch in Ruhe lesen. Ihre Familie besuchen und Freunde treffen, verreisen und die Welt erkunden. Wir sind sicher, Ihr fällt schon etwas ein, denn an Ideen hat es ihr nie gemangelt. Bleib behütet und komm uns mal besuchen, soweit wohnst Du ja nicht von uns entfernt.

Weitere gute Wünsche und Grüße:

Grußworte des Montagskreises:

„Für den Ruhestand wünscht der Montagskreis Frau Langhof Gesundheit, Freude und Zufriedenheit. Viele Reisen durch die ganze Welt. Zeit für Familie und Freunde.“

Luise Senkbeil:

„Ich wünsche Dir, dass Du verreisen kannst, wir uns aber weiterhin sehen und Du uns besuchen kommst.“

Tilla Knübel:

„Wir verabschieden Frauke Langhof ungern in den Ruhestand. Sie gehörte zu uns als Diakonin und kirchliche Gemeindegeweschwester in St. Magni und unseren Dörfern: Brundorf, Eggstedt, Löhnhorst und Leuchtenburg, bis sie mit der Leitung der Begegnungsstätte betraut wurde. In St. Magni hat sie der älteren Generation mit vielseitigem Programm und neuen Ideen schöne, abwechslungsreiche Tage beschert. Wir vom Kirchenchor haben gerne in ihren Gottesdiensten und Andachten in den Altenheimen gesungen und werden sie sehr vermissen. Wir wünschen Frauke eine gute Zeit und hoffen, sie bei der einen oder anderen Veranstaltung wieder zu treffen.“

Die Kindergartenkinder

„Viel Sonne, damit sie ihren Balkon genießen können, immer etwas zu essen und zu trinken und noch alles Gute.“

Hermann Havemeyer:

ich habe es noch in guter Erinnerung, wie Sie als Gemeindegeweschwester unserer Kirchengemeinde unter der Obhut von Pastor Steinkopf im Dorfbezirk tätig waren und immer für alle ein offenes Herz hatten! Ein großer Lebensabschnitt war anschließend für Sie die Leitung der Begegnungsstätte und die Betreuung der Altenheime. Keiner hätte es besser machen können als Sie!

Als ehemaliger Kirchenvorsteher möchte ich Ihnen noch einmal ganz herzlich für Ihren außergewöhnlichen Einsatz danken und wünsche Ihnen für Ihren bevorstehenden Ruhestand alles Gute und Gottes Segen.



5+

Kinderchor cantus fidium

Kaminsaal St. Magni - donnerstags von 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr

10+

Theater- & Musicalgruppe

Kaminsaal St. Magni - donnerstags von 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr

12+

Jugendchor cantus iuvenis

Gemeindesaal Grohn - mittwochs von 19:15 Uhr bis 20:00 Uhr

16+

junge kantorei bremen

Gemeindesaal Grohn - mittwochs von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr

40+

Songgruppe "Singing Believers"

Jetzt als Projektchor

60+

Chor für die ältere Generation

Gemeindesaal Grohn - donnerstags 1. & 3. im Monat 20:00 Uhr

Kammerorchester

Kirche St. Magni - dienstags von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Brundorfer PosaunenchorGemeindehaus Löhnhorst - donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Leitung: Axel Govers**Blockflötenensemble**Kaminsaal St. Magni - mittwochs von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Leitung: Ursula Huhs**Kirchenchor**Begegnungsstätte St. Magni - dienstags von 18:15 Uhr bis 20:00 Uhr
Leitung: Karl Unrasch**Posaunenchor für Kinder + Jugendliche**Gemeindesaal Grohn - dienstags 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Leitung: Rüdiger Hille**Konzerte**

Freitag, 1. März - 18:00 h St. Magni

OrgelkonzertOrgelwerke zur Passionszeit
Jürgen Blendermann

Sonntag, 24. März - 17:00 h - St. Magni

ChorkonzertJoh. Seb. Bach - Markus-Passion
Solisten, Chor, Orchester
C. Schneider-Kuhn

Karfreitag, 19. April - 18:00 h St. Michael

OrgelkonzertOrgelwerke zum Karfreitag
Jürgen Blendermann

Ostersonntag, 21. April - 17:00 h St. Michael

Konzert für Trompete & OrgelFestliche Musik zum Ostersonntag
Elvira Labeth & Jürgen Blendermann**Gottesdienste mit Musik**

Sonntag, 3. März - 10:00 h - St. Magni

Chormusik im Gottesdienst

Junge Kantorei Bremen & Jürgen Blendermann

Sonntag, 17. März - 10:00 - St. Magni

Instrumentalmusik im Gottesdienst

Hilke Tappe & Jürgen Blendermann

Sonntag, 7. April - 10:00 h - St. Magni

Chormusik im Gottesdienst

Jugendchor & Karoline Wlochowitz

Gründonnerstag, 18. April - 19:00 h - St. Michael

Chormusik im Gottesdienst

Ü60 & Jürgen Blendermann

Karfreitag, 19. April - 15:00 h - St. Magni

Instrumentalmusik im Gottesdienst

Flötenkreis & Ursula Huhs

Ostersonntag, 21. April - 10:00 h - St. Magni

Chormusik im Gottesdienst

Chor der Begegnungsstätte & Karl Unrasch

"Ich will hier bei dir stehen" Markus-Passion von Johann Sebastian Bach

Der Kammerchor des Kirchenkreises Osterholz-Scharmbeck führt am **Sonntag, den 24. März um 17.00 Uhr** die Markus-Passion von Johann Sebastian Bach in der **Kirche St. Magni** auf. Von dieser Bach-Passion (BWV 247) ist nur das Lib-

gewissen Grade rekonstruiert werden. Im Gegensatz zu den beiden anderen authentischen erhaltenen Passionen war die Markus-Passion wohl eine Parodie, d. h., Bach verwendete Sätze von bereits zuvor komponierten Werken wieder, beispiels-



retto von Picander in einer Gedichtsammlung vollständig erhalten. Die Musik gilt als verschollen, im Gegensatz zu den vollständig erhaltenen Matthäus- und Johannes-Passion.

Die Markus-Passion wurde am Karfreitag, am 23. März 1731 in Leipzig uraufgeführt. Vor kurzem wurde zudem nachgewiesen, dass Bach diese Passion selber mindestens noch einmal, nämlich am Karfreitag des Jahres 1744, in einer überarbeiteten Version aufgeführt hat. Dazu fügte er neben der Änderung kleinerer Textpassagen zwei weitere Arien hinzu.

Obwohl die Musik verschollen ist, kann das Werk durch das vollständig erhaltene Libretto der Frühfassung von 1731 und der Spätfassung von 1744 bis zu einem

gewissen Grade rekonstruiert werden. Im Gegensatz zu den beiden anderen authentischen erhaltenen Passionen war die Markus-Passion wohl eine Parodie, d. h., Bach verwendete Sätze von bereits zuvor komponierten Werken wieder, beispielsweise aus zwei geistlichen Kantaten (Widerstehe doch der Sünde, BWV 54; Laß Fürstin, laß noch einen Strahl, BWV 198). Zwei Chöre aus der Markus-Passion wurden möglicherweise im Weihnachtssoratorium wiederverwendet. Die Rezitative sind verschollen, so dass in der hiesigen Aufführung die Evangeliums-Texte von Schauspieler Harald Maack gelesen werden. Als Solisten wirken mit: Hanna Thyssen: Sopran, Heilke Wellmann: Alt, René Kriworuschenko: Tenor. Es musiziert die Cappella Willehadi (Konzertmeister: Paul Bialek), die Leitung liegt in den Händen der Kirchenkreis Kantorin Caroline Schneider-Kuhn. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Caroline Schneider-Kuhn

Hurra, unser Krippenwagen ist da.....

Vielleicht haben sie uns mit unserem neuen Gefährt in St. Magnus und Umgebung bereits gesehen. Lange mussten wir auf den Wagen, in dem 6 Kinder Platz haben, warten. So ein großer „Bus“, wie wir ihn nennen, braucht auch eine passende Garage.

Im Herbst war es dann so weit, der erste von zwei Wagen wurde geliefert. Schnell musste er ausgepackt werden und von uns bestaunt und getestet werden. Alle bitte einsteigen und anschnallen und schon konnte unsere erste Fahrt in Richtung Knoop's Park losgehen. Anscheinend war es sooo gemütlich, dass der ein oder andere eingeschlafen ist während der Fahrt. Der Bus wird von uns viel genutzt, wir machen Spaziergänge durch St. Magnus, machen Ausflüge zum Spielplatz, sogar auf dem Grünmarkt waren wir bereits in der Weihnachtszeit, wo wir sogar noch mit dem Zug gefahren sind.



Wir wollen unseren kleinen Bus nicht missen, da wir nun mobiler sind und mit den

U3 Kids kleine Ausflüge machen können. Und wenn der zweite Bus da ist, können wir sogar mit beiden Krippengruppen losziehen.

Text und Foto: Melanie Vemmer

Fachkraft im Anerkennungsjahr gesucht

Ab August 2019 hat der Kindergarten St. Magni eine freie Stelle für eine Fachkraft im Anerkennungsjahr.

Bei Interesse gerne im Kindergartenbüro bei Frau Schmidt melden

unter **0421/ 62065611** oder

Bewerbung per Mail an
kita.st-magni@kirche-bremen.de

Carola Schmidt



25 Jahre Löhnhorster Kindergarten

Bereits 1991 gab es erste Planungen und Bestrebungen von Pastor Steinkopf und dem damaligen Kirchenvorstand in St. Magni, in Löhnhorst einen Kindergarten zu bauen.

Gemeinsam mit Architekt Weiß wurde eine Aufstockung des dortigen Gemeinde-

(täglich werden 70 Essen angeliefert) und auch der Bewegungsraum ist ordentlich vergrößert.

Seit 2009/10 haben wir in unserem schönen Holzhaus gegenüber zwei Krippengruppen auf unserem Gelände...und wer weiß vielleicht demnächst eine dritte Krippengruppe?

So gehen die Jahre ins Land und 25 Jahre Löhnhorster Kindergarten, das muss gefeiert werden:

Am 24. Mai 2019 um 15.00 Uhr geht es los und wir freuen uns auf viele Gäste, die mit uns gemeinsam dieses Jubiläum feiern wollen.



hauses geplant. Im April 1993 begannen die ersten Baumaßnahmen. Im Januar 1994 wurde der neue Kindergarten in Löhnhorst eröffnet und die erste Gruppe konnte einziehen. Im Sommer 1994 startete die zweite Kindergartengruppe und 50 Kinder brachten ordentlich Leben ins neue Haus.

Viel ist seitdem passiert...vom Halbtagskindergarten bis 12.00 Uhr, der in allen Ferien geschlossen hatte, ist nun eine fast ganz-tägig geöffnete Einrichtung geworden. Gebaut oder angebaut wurde mit den Jahren immer mal wieder. Mittlerweile ist im Gemeindehaus ein großzügiger Mittagsraum entstanden



Fotos: Archiv

Martina Kühnhardt

Spielkreis

Dorfgemeinschaftshaus Brundorf (Ahrnkenstraße)
Di./Mi./Do. 9:00-12:00 Uhr ab 2 J.: Fr. Baumgart (Tel. 0421 65 94 73 44)

Regelmäßige Pfadfindergruppen

Hackfeldsche Villa (hinter der Kirche St. Magni)

Kinder (16-18 Jahre) Sippe Chimäre montags 17:30 - 19:00 Uhr
Leitung: Peer Horn

Kinder (12-13 Jahre) Sippe Puck montags 16:30 - 18:00 Uhr
Leitung: Ann-Katrin Schlott

Kinder (ab 6 Jahren) Meute dienstags 16:30 - 18:00 Uhr
Leitung: Jessica Hoffmann + Arne Martin

Kinder (12-14 Jahre) Sippe Auguana mittwochs 17:30 - 19:00 Uhr
Leitung: Marian Zeynalov

Kinder (11-13 Jahre) Sippe Nöck freitags 18:30 - 20:00 Uhr
Leitung: Sebastian Menzfeldowski + Jan Detjen

Jugendliche (ab 18 Jahren) montags 18:30 - 20:00 Uhr
Sippen Walküren + Phönix (ungerade Wochen)
donnerstags 18:30 - 20:00 Uhr (gerade Wochen)
Leitung: Arne Martin

Kontakt: Arne Martin 0162 21 98 083



Sippentreffen zu den Feiertagen

Viele Jahre aktiv bei den Pfadfindern und in der Gemeinde, jede Woche Sippenstunde und oft gemeinsam auf Lager fahren oder wandern gehen. Diese Zeiten gehen für alle irgendwann vorbei, spätestens nach dem Schulabschluss.

Einige der Mitglieder der Sippen Phönix und Walküre sind zwar noch vor Ort und kommen noch zu unserer Älterenrunde, und auf Lager und Fahrten kommen auch noch die meisten, aber alle zusammen, das ist leider selten geworden.



Sippe Phönix und Sippe Walküre

Ausbildung und Studium haben uns über Deutschland verteilt und in die alte Heimat kommt man nicht so oft, vor allem meistens nicht gleichzeitig.

Aber zu den Feiertagen kommen doch meistens alle nach Hause, und so haben wir uns nach Weihnachten in der Villa getroffen, um gemeinsam zu kochen, sehr viel zu schnacken und uns mal wieder zu sehen.

Und obwohl wir nicht mal zu den Feiertagen

gen alle in Bremen hatten (einige müssen halt auch über die Feiertage arbeiten) werden wir das bestimmt in diesem Jahr wiederholen!

Jugendgottesdienste 2019 - save the date!

Im letzten Jahr haben wir begonnen, Jugendgottesdienste zu veranstalten, um mal zu testen, ob da überhaupt jemand Lust zu hat. Und es haben sogar einige Lust auf Jugendgottesdienste. Darum haben wir für 2019 vier Termine ausgemacht, an denen es damit weiter geht. Wir freuen uns schon auf Euch!

17.04.-18.00 Uhr Holzkirche Schönebeck

31.05.-18.00 Uhr Holzkirche Schönebeck

23.08.-18.00 Uhr Holzkirche Schönebeck

16.12.-19.30 Uhr Kirche St. Magnus (Friedenslichtgottesdienst)

Begleitet von Kantor Jürgen Blendermann, Pastor Achim Krebber und Diakon Arne Martin

Paddeltour

Für zwei Tage geht es im Frühjahr auf die Hamme. Mit Faltbooten durch die Hammeniederung. Etwas abenteuerlich schlafen wir unter einer Brücke und kochen auf dem Feuer, ehe es am nächsten Tag wieder zurück geht. Ein guter Test für längere Touren mit dem Boot.

Ab 14. Jahre, 10,- Euro

Infos und Anmeldung bei Diakon Arne Martin

*Alle Texte auf Seite 14 und 15
Diakon Arne Martin*



Unsere Faltboote auf der kleinen Wümme

Unsere Pfadfindergruppe für Kinder von 6 bis 10 Jahre hat noch Platz

Die Gruppe für diese Altersgruppe heißt bei den Pfadfindern "Meute", da wir alle kleine Wölfe- "Wölflinge" sind. Die Spielidee für die Kindergruppen der Pfadfinder



Lisa, Arne und Jessica leiten die Meute

kommt vom Dschungelbuch R. Kiplings. So begegnen uns in unseren Spielen Kaa, Shir Khan und die Bandar log, die Kinder werden von Akela, Baghira und Balu begleitet.

Unsere Gruppe trifft sich immer diens-

tags, von 16.30-18.00 Uhr, in der Jugendetage der Villa, Unter den Linden 24. Am besten einfach mal vorbei kommen und ausprobieren. Oder anrufen bei Diakon Arne Martin.

Konfirmanden- das Ende

Die Konfirmanden des Jahrgangs 2019 gehen mit großen Schritten auf ihren großen Tag zu. Und so hatten wir am 26.01. unseren vorletzten, gemeinsamen Projekttag. Dieses Mal trafen wir uns in der Kirche St. Magni und unser Thema war Abendmahl.

Warum feiern wir es und natürlich auch: wie feiern wir es. Zum Ende dann ein kleiner Gottesdienst und natürlich Abendmahl.

Am 24.02. folgt noch der Sprücheprojekttag, und im Mai sind die Konfirmationen.

Konfirmanden- Beginn

Während die einen schon auf der Zielgeraden sind, stehen die neuen Konfirmanden schon in den Startlöchern. Vom 08.-10.03. beginnt mit dem Startwochenende der Unterricht des Konfirmandenjahrgangs 2020.

Vor den Konfirmanden liegt eine spannende und ereignisreiche Zeit, mit regelmäßigem Unterricht in den Gemeinden, gemeinsamen Projekttagen und einem großen Konfirmandencamp in Grömitz.

Wir freuen uns schon auf Euch,

Frauke und Arne

(bis zum Startwochenende sind noch Anmeldungen möglich)



Die Begegnungsstätte wird gefördert durch die Freie Hansestadt Bremen.



Selbstverteidigungskurs

Von Mitte Oktober bis Anfang Dezember fand unter der Leitung von Herrn Dieter Koch ein zweiter Selbstverteidigungskurs für Frauen statt. Durch spezielle Übungen und Techniken lernten die Damen in bestimmten Situationen, sich gegen Angreifer zu wehren. Dabei kam auch der Spaß nicht zu kurz.



Foto: Frauke Langhof

Neujahrsempfang

Beim diesjährigen Neujahrsempfang am 11.01.2019 begleiteten uns einige Damen des Blockflötenensembles mit sehr schönen Musikstücken. Das gab der gut besuchten Veranstaltung einen sehr feierlichen Rahmen.



Foto: Frauke Schmidt

Abschied

In dieser Ausgabe des Gemeindebriefes möchte ich mich von allen Lesern verabschieden.

Ab 1. Juni gehöre ich zu den Rentnern; zu den jüngeren Senioren gehöre ich ja schon lange.

Fast 17 Jahre habe ich nun die BGST geleitet. Diese Tätigkeit hat mir viel Freude gemacht, besonders der Kontakt zu den älteren Menschen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen, den Senioren, den Ehrenamtlichen, den Gruppenleitern und meiner Kollegin Frauke Schmidt für die gute Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken. Erleichtert bin ich darüber, dass für mich die viele Bürokratie nun ein Ende hat. Vermissen werde ich bestimmt die vielen netten Menschen.

Ihre Frauke Langhof

Veranstaltungen

(Anmeldung **nur** in der BGST Tel. 621601)

Fr., 1.3. 9:00 Uhr Gemeinsames Frühstück (Büffet) Kosten 6,- €.



So., 3.3. Theaterfahrt nach Weyhe: „Geld stinkt nicht“ (Komödie von Ray Cooney) Die vorbestellten Theaterkarten können ab Anfang Februar zu den Sprechzeiten in der BGST abgeholt werden.

Do., 7. 3. Kleine Kul –Touren: Heinrich Reinhold Der Landschaft auf der Spur (Hamburger Kunsthalle) Heinrich Reinhold gehörte zu den bedeutendsten deutschen Landschaftsmalern des 19. Jahrhunderts und veränderte mit seinem Werk die Landschaftswahrnehmung jener Zeit
Abfahrt: 12:00 Uhr ab Kirche St. Magni. Rückkehr: ca. 19:30 Uhr. Kosten für Busfahrt, Eintritt u. Führung: 38,- €.



Mo., 11.3. 20:00 Uhr "Ein Spaziergang durch das alte St. Magnus" in Wort und Bild mit Dr. Hagen Schmidtman und Hans Meyer.

Do., 14.3. 15:00 Uhr Gesprächskreis mit Diakonin Langhof.

Do., 21.3. 15:00 Uhr. "Lassen Sie sich in eine andere Welt von Märchen und Mythen Indiens entführen" mit Nalini Bhat-Sperling.

Mo., 25.3. 15:00 Uhr. Im Rahmen des Montagskreises „Quiz- Show zum Mitmachen und Mitgewinnen“ Unterhaltendes Programm mit Fragen aus Bremen und der weiten Welt, präsentiert von Paul Betz.

Do. 28.3. 15:00 Uhr Herrenrunde mit aktuellen Gesprächen.

Fr., 29.3. 12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen in einem Lokal.



So., 31.3. 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Offener Kaffeenachmittag für

Jedermann. Kosten für Kaffee u. Kuchen 4,00 €.



Do., 4. 4. Kleine Kul –Touren: Welt im Umbruch. Kunst der 20er Jahre

(Bucerius Kunst Forum Hamburg) 45 Gemälde, über 100 Fotografien und etwa 15 Zeichnungen, Collagen und Druckgrafiken der Neuen Sachlichkeit. Abfahrt: 12:00 Uhr ab Kirche St. Magni. Rückkehr: ca. 19:30 Uhr. Kosten für Busfahrt, Eintritt u. Führung: 35,- €.

Fr., 5.4. 9:00 Uhr Gemeinsames Frühstück (Büffet) Kosten 6,- €.



So., 7.4. Theaterfahrt nach Bremerhaven „Die Herzogin von Chicago“

(Operette von Emmerich Kálmán) Die vorbestellten Theaterkarten können ab Anfang März zu den Sprechzeiten in der BGST abgeholt werden.



Mo., 8.4. 15:00 Uhr "Reisen will gelernt sein" Lesung mit Christine Bongartz.

Do., 11.4. 15:00 Uhr Gesprächskreis mit Diakonin Langhof.

Sam., 13.4. 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Reparaturcafé.

Do., 25.4. 15:00 Uhr Herrenrunde mit aktuellen Gesprächen.

Fr., 26.4. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen in einem Lokal.

So., 28.4. Theaterfahrt nach Bremerhaven "Cabaret" (Musical)

Die vorbestellten Theaterkarten können ab Ende März zu den Sprechzeiten in der BGST abgeholt werden.

So., 28.4. 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Offener Kaffeenachmittag für Jedermann. Kosten für Kaffee u. Kuchen 4,00 €.



Do., 2. 5. Kleine Kul –Touren:

(Landesmuseum Hannover) **Saxones - eine neue Geschichte der alten Sachsen.** Die Ausstellung spürt dem Mythos über die "alten Sachsen" nach. Die Ausstellung erzählt die Geschichte zwischen Harz und Nordsee im 1. Jahrtausend. Abfahrt: 11:45 Uhr ab Kirche St. Magni. Rückkehr: ca. 19:00 Uhr. Kosten für Busfahrt, Eintritt u. Führung: 25,- €.



Fr., 3.5. 9:00 Uhr Gemeinsames Frühstück (Büffet) Kosten 6,- €.



Do., 9.5. 15:00 Uhr Gesprächskreis mit Diakonin Langhof oder Ausflug.

Do., 16.5. 15:00 Uhr Bingonachmittag mit Preisen.

Do., 23.5. Spargelessen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Monatsprogramm im Mai.

Do., 23.5. 15:00 Uhr Herrenrunde mit aktuellen Gesprächen.

So., 26.5. 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Offener Kaffeenachmittag für Jedermann. Kosten für Kaffee u. Kuchen 4,00 €





Anmeldung für alle Veranstaltungen in der BGST. in St. Magnus, „Alte Villa“, Unter den Linden 24.

Tel. 62 16 01 oder bei Diakonin F. Langhof. Im Gemeindebüro werden keine An- und Abmeldungen angenommen!!!

Bei Anmeldungen auf dem Anrufbeantworter erfolgt nur ein Rückruf, wenn sich etwas an dem Programm ändert.

Sprechstunden und Beratung in der BGST:

Montag: 14:00 – 15:00 Uhr
Dienstag: 09:30 – 11:00 Uhr
Freitag: 09:00 – 10:30 Uhr

Regelmäßige Gruppen

Montag:

Gymnastik I 09:00 – 10:00 Uhr
Gymnastik II 10:00 – 11:00 Uhr
Gymnastik III 11:00 – 12:00 Uhr
Aquarellmalen 10:00 – 13:00 Uhr
Der gesellige Montagskreis 15:00 Uhr

Dienstag:

„Offener Treff“ in der Veranda 09:00 – 12:00 Uhr
Rückengymnastik I 09:00 – 10:30 Uhr
Rückengymnastik II 10:45 – 11:45 Uhr
Sitzgymnastik 09:30 – 10:15 Uhr
Englischkonversationskreis 10:30 – 12:00 Uhr
Skat, Rommé, Canasta, Doppelkopf 15:00 – 18:00 Uhr
Chor 18:15 Uhr

Mittwoch:

Yoga I 09:00 – 10:30 Uhr
Yoga II 10:45 – 12:15 Uhr
Gedächtnistraining I 09:15 – 10:30 Uhr
Gedächtnistraining II 10:45 – 12:15 Uhr
Spanisch Anfänger 15:00 – 16:00 Uhr
Spanisch 17:00 – 18:30 Uhr

Donnerstag:

Tanzen im Sitzen 10:30 – 11:30 Uhr
Englisch 09:30 – 11:00 Uhr

Freitag:

Seniorentanz 10:00 – 11:30 Uhr

Frühschichten

Frühaufsteher aufgepasst! Auch in diesem Jahr sammeln wir uns in den letzten sechs Wochen vor Ostern und feiern am frühen Morgen Passionsandachten in Kooperation mit der Gemeinde in Marßel und St. Martini-Lesum.

Die Andachten beginnen mittwochs jeweils um 6:00 Uhr. Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Frühstück.

13.3. Söderblomgemeinde Marßel

20.3. Söderblomgemeinde Marßel

27.3. Kirche St. Magnus

03.4. Kirche St. Magnus

10.4. St. Martini-Lesum

17.4. St. Martini Lesum

Pastor Achim Krebber

„außer der Reihe“

Ein neues Gottesdienstformat gibt es in Grohn in diesem Jahr: am Vorabend des 5. Sonntags im Monat feiern wir Gottesdienst „außer der Reihe“ - mal ganz anders als sonst. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 30. März um 18 Uhr!

Mehr Informationen dazu auf Seite 35.

Passion und Ostern

In der Passions- und Osterzeit gibt es vielfältige Gottesdienste in unseren Gemeinden - von Frühschichten bis zum Tischabendmahl und der Osternacht. Die genauen Daten finden Sie in unserer Gottesdiensttabelle. Weitere Informationen für die Gemeinde St. Magni sind auf Seite 23 und für die Gemeinde Grohn auf Seite 33 aufgeführt.

Gottesdienst an Himmelfahrt

Posaunenklang und vollmundiger Gesang, blauer Himmel und eine warme Brise, wie oft durften wir in dieser Weise die Gottesdienste in Brundorf vor der Kapelle feiern. Dies wollen wir auch in diesem Jahr tun und laden herzlich ein zum Himmelfahrtsgottesdienst am:

30. Mai 2019 um 10: 00 Uhr in Brundorf unterm Glockenturm

Bei Wind und Regen gehen wir selbstverständlich in die Kapelle.

Pastorin Christiane Hoffmann

Gottesdienste in den Seniorenheimen (Diakonin Langhof)

Haus St. Ilsabeen

Donnerstag 16:00 Uhr

07. März

18. April (Abendmahl)

02. Mai

Haus Blumenkamp

Mittwoch 10:30 Uhr

06. März

17. April (Abendmahl)

08. Mai

Haus Fichtenhof

Mittwoch 16:15 Uhr

13. März

17. April (Abendmahl)

08. Mai



GOTTESDIENSTE

GOTTESDIENSTE



(Die Uhrzeiten werden nur vermerkt, falls sie von der Regelzeit abweichen)

Erklärung der Symbole:  = Abendmahl

 = Taufe

Datum	St. Magnus 10:00 Uhr	Schönebeck 11:15 Uhr	Dorfbezirk Löhnhorst 10:00 Uhr	Grohn 10:00 Uhr
03.03.	Estomihi Krebber  			
10.03.	Invokavit	Hoffmann  	Hoffmann  	Löffler 
17.03.	Reminiszere Hoffmann Jubiläum Eine-Welt-Laden			
24.03.	Okuli	Krebber	Krebber	Löffler 
30.03.				18:00 Uhr Gottesdienst außer der Reihe, Löffler und Team
31.03.	Lätare Hoffmann u. Krebber Anschl. Gemeindeversammlung			
07.04.	Judika Krebber Jubiläum Langhof			
14.04.	Palmsonntag	Hoffmann	Hoffmann	Löffler
15.04.		18:00 Uhr Passionsandacht Hoffmann		8:00 Uhr Passionsandacht Löffler
16.04.		18:00 Uhr Passionsandacht Krebber		8:00 Uhr Passionsandacht Löffler
17.04.		18:00 Uhr Jugendgottesdienst Diakon Martin		8:00 Uhr Passionsandacht Löffler
18.04.	Gründonnerstag	18:00 Uhr Herr Tisch 		16:00 Uhr Tisch  Frauenkreis 19:00 Uhr Löffler Tisch 
19.04.	Karfreitag	15:00 Uhr Krebber 	10:00 Uhr Eggestedt  19:00 Uhr Brundorf  Hoffmann	15:00 Uhr Löffler
21.04.	Ostersonntag	Krebber	Hoffmann	05:00 Uhr Osternacht 10:00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein
28.04.	Quasimodogeniti	Krebber	Krebber	Löffler 
03.05.				19:00 Uhr  Konfis
05.05.	Misericordias Domini	Konfirmation Diakon Martin		
10.05.	11:00 Uhr Hoffmann u. Krebber Verabschiedung Langhof			
12.05.	Jubilate	Herr 	Hoffmann 	Löffler Konfirmation
19.05.	Kantate	Krebber		
26.05.	Rogate	Hoffmann	Hoffmann	Löffler 
30.05.	Christi Himmelfahrt		10:00 Uhr Brundorf Hoffmann	
31.05.		18:00 Uhr Jugendgottesdienst Diakon Martin		
02.06.	Exaudi	Hoffmann		



Passion und Ostern in St. Magni

Am 6. März beginnt die Passionszeit. In den kommenden Wochen denken wir an das Leiden und Sterben Christi, bevor wir am Ostersonntag gemeinsam in die Auferstehungsfreude miteinstimmen können.

Dazu laden wir sehr herzlich zu folgenden Andachten und Gottesdiensten ein:

Andachten und Gottesdienste in der Karwoche:

„Frühschichten“ - **Andachten für Frühaufsteher** (siehe Seite 19)

Vom 15.4. – 17.4.2019 feiern wir in Schönebeck **Andachten mit modernen Passionsliedern**.

Beginn ist jeweils 18 Uhr.

Am **Montag, 15.4.** bedenken wir das Lied: „Holz auf Jesu Schulter...“ ;

Am **Dienstag, 16.4.** geht es um das Lied: „Du schöner Lebensbaum...“.

und am **Mittwoch, 17.4.** feiern wir eine Jugendandacht, in der das Lied: „Korn, das in die Erde...“ im Mittelpunkt steht.

Am **Donnerstag, 18.4.** laden wir sehr herzlich um **18 Uhr nach Schönebeck** zum Gottesdienst mit Tischabendmahl ein.

Karfreitag feiern wir folgende Gottesdienste:

10:00 Uhr in Eggestedt, um **15:00 Uhr in St. Magnus**; und um **19:00 Uhr in Brundorf**

(mit dem Chor unserer Begegnungsstätte unter der Leitung von Karl Unrasch).

Ostern feiern wir Gottesdienste um **10:00 Uhr in Lönnhorst und St. Magnus** und um **11:15 Uhr in Schönebeck**.

*Pastorin Christiane Hoffmann
Pastor Achim Krebber*

Passionskantate in Brundorf

Am **Karfreitag, 19.04.2019** wird um **19 Uhr** wie gewohnt ein Gottesdienst in der **Brundorfer Kapelle** stattfinden.

Die Predigt wird Pastorin Christiane Hoffmann halten. Für den musikalischen Rahmen wird der Chor der Begegnungsstätte St. Magnus unter der Leitung von Karl Unrasch sorgen.

Es erklingt die Passionskantate „Dank für

Golgatha“ von Klaus Heizmann. Das Bariton-Solo wird von Karl Unrasch selbst vorgetragen werden. Der Klavierpart ist bei Redaktionsschluss noch nicht besetzt. Die moderne Kantate schildert auf sehr eindrückliche Weise das Karfreitagsgeschehen auf Golgatha und ist ein Hörerlebnis gleichermaßen für junge und ältere ZuhörerInnen.

Karl Unrasch

Einladung zur Gemeindeversammlung am 31.März

Der neue Kirchenvorstand der Gemeinde St. Magni hat sich mittlerweile konstituiert. Bei einem Klausurtag im Gemeindehaus Lönnhorst haben sich die neuen Mitglieder Gedanken über unsere Gemeinde gemacht und sind einigen Fragen auf den Grund gegangen: Wofür stehen wir? Was wollen wir? Welche Bereiche sind gut bespielt? Was wünschen wir uns? Wohin soll das große Schiff Gemeinde fahren?

Am 31. März im Anschluss an den Gottesdienst will der KV die Gemeinde teilhaben lassen an ihren ersten Gedanken und Ideen. Deshalb sind alle Gemeindemitglieder zur Gemeindeversammlung herzlich eingeladen.

Wir wollen gemeinsam ins Gespräch kommen und miteinander weiterüberlegen, welcher Kurs nun einzuschlagen ist und wo die Route hinführen soll. Dem Kirchenvorstand ist es wichtig, dass möglichst viele Gemeindemitglieder über die Prozesse, Ideen und Stolpersteine in unserer Gemeinde informiert sind und auch ihre Meinung kundtun.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst und zur Gemeindeversammlung!

*Im Namen des Kirchenvorstands
Pastor Achim Krebber*

Kirchentag in Dortmund 19.6.-23.6.2019

In diesem Jahr findet der 37. Deutsche Evangelische Kirchentag in Dortmund vom 19. Juni bis zum 23. Juni statt, wo gute Stimmung garantiert ist. Der Kirchentag steht unter dem Motto: Was für ein Vertrauen (2. Könige 18,9). Es wird ein spannendes und buntes Ereignis, mit viel Musik, Gesang, Gebet, Diskussionen und bestimmt auch einer persönlichen Horizonsweiterung.

Wir wollen uns auch von Bremen nach Dortmund auf den Weg machen und uns der Buskette ab dem Bremer Hauptbahnhof anschließen.

Die Kosten für Fahrt, Dauerkarte und Gemeinschaftsunterkunft belaufen sich voraussichtlich auf:

Jugendliche: 60€; Erwachsene 130€.
Auch Privatquartiere sind möglich.

Interessierte unserer Gemeinde melden sich bitte bis zum 10. März bei

Pastor Achim Krebber



Der Prozess gegen Dietrich Bonhoeffer

In Kooperation mit dem Nebelthau-Gymnasium denken wir auf verschiedene Weise in diesem Frühjahr an den Theologen und Pfarrer Dietrich Bonhoeffer: Die Ermordung von Dietrich Bonhoeffer im KZ Flossenbürg am 9. April 1945 - vier Wochen vor Kriegsende und vor Befreiung des Lagers - war eine der letzten Untaten des NS-Regimes. Die dafür Verantwortlichen sind nach lächerlich niedrigen Bestrafungen ins bürgerliche Leben zurückgekehrt. Ein Schuldbewusstsein oder gar Reue haben sie nie erkennen lassen.

Professor i.R. für Rechts- und Sozialgeschichte Christoph Schminck-Gustavus führt in den juristischen Prozess gegen Dietrich Bonhoeffer ein. Er hat zahlreiche Bücher über NS-Verbrechen in Deutschland, Polen, Italien und Griechenland verfasst. Sein Vortrag gibt auch Einblicke in Bonhoeffers Gefängniszeit, in der seine wichtigsten Werke entstanden sind.

Der Vortrag findet statt im Rahmen des Schönebecker Gesprächskreises am

26. März um 20.00 Uhr in der Schönebecker Holzkirche.

Alle Interessierten sind ganz herzlich willkommen bei diesem bewegenden Thema.

Auch Bonhoeffers weitere Biographie berührt und bleibt bis in die Gegenwart aktuell. Auf besondere Art und Weise ist dies dem Film „**Bonhoeffer-Die letzte Stufe**“ aus dem Jahr 1999 gelungen. (Regie: E. Till, 86. Min.). Hauptdarsteller Ulrich Tukur sagte: „*Bonhoeffer zeigt, wie man sich als Mensch in einer unerhörten Situation verhalten kann und verhalten sollte. Denn darin ist Bonhoeffer beispiel-*



Foto aus: „Dietrich Bonhoeffer. Bilder aus seinem Leben“, hg. von E. + R. Bethge + C. Gremmels

gebend.“

Am 27. März um 19.00 Uhr zeigen wir den Film im Foyer des Nebelthau-Gymnasiums

Pastor Heinz-Martin Krauß wird in den Film einführen und im Anschluss findet ein Nachgespräch statt.

Am 7. April, dem Sonntag Judika, wird im Gottesdienst um **10.00 in der Kirche in St. Magnus** an den Vortrag und den Film angeknüpft und an Bonhoeffer erinnert.

Es freuen sich auf Sie

Wilfried Willker, Pastor Heinz-Martin Krauß und Pastor Achim Krebber

Flötentöne einmal anders—Flötenkrimi

Auf großen Anklang stieß das Jahreskonzert des Blockflötenensemble St. Magni unter der Leitung von Ursula Huhs am 11. November im Kaminsaal: Mehr als 100 Besucherinnen und Besucher waren zur Aufführung des Blockflöten-Krimis „Gesucht“ von Allan Rosenheck gekommen.

Der Amerikaner Allan Rosenheck (1938-2018) ist einer der wenigen, die Musik exklusiv für die Blockflöte komponiert haben. Seine Werke sind eine bunte Mischung aus leichter Klassik, Jazz und Broadway. Im Mittelpunkt seiner spannenden Kriminalgeschichte „Gesucht“ steht Pfarrer Mooney, der nicht nur begeistert Flöte spielt, sondern auch als Laiendetektiv im Einsatz ist. Und so enttarnt er gekonnt den Diamantendieb, der sich ins Flötenensemble eingeschlichen hat.



Sprecherin Annette Ewald trug die Geschichte mit viel Humor vor. Die elf Spielerinnen und Spieler des Blockflötenensembles St. Magni steuerten die thematisch passende Musik bei: Vom Detektivmotiv über das traurige „Wie dumm ich war“ des ertappten Diebes bis hin zum gloriosen Finale, dem Gefanenenchor aus Verdis Nabucco. Rauschender Applaus belohnte das Ensemble.

„Das war etwas ganz Besonderes“, so eine begeisterte Zuhörerin.

Wer den Flötenkrimi verpasst hat: Auf vielfachen Wunsch gibt es zwei weitere Aufführungen am 20. März um 16:00 Uhr im Ilsabeenstift, Billungstraße 31-33, und am 19. Juni um 19:30 Uhr in der Auferstehungskirche, Hindenburgstraße 14.

Foto und Text: Ulrike Baumheier

Öko-Faires-Frauenfrühstück

Am 16. Mai findet im Gemeindehaus St. Magni um 9 Uhr wieder das Öko-Faire-Frauenfrühstück statt. Als Referentin wird Frau Regina Heygster zu uns kommen und über den Bremer Friedenstunnel berichten.

Ohne Frau Heygster, ihre Ideen, ihre Initiative, ihre Ausdauer und ihre Arbeit würde es den Friedenstunnel heute nicht geben.

Anmeldungen bitte bis zum 14. Mai im Gemeindeservicebüro.

Marianne Koswig



Eine-Welt-Laden

Schon im letzten Gemeindebrief konnte man lesen, dass der Eine-Welt-Laden der Kirchengemeinde St. Magni nun schon seit 25 Jahren besteht und dass aus einem anfänglich kleinen Angebot inzwischen ein ziemlich umfangreiches Sortiment geworden ist. Mit unserem Reingewinn konnten wir in unserem Partnerland Togo in all den Jahren viel Gutes bewirken.

Aus Anlass dieses 25-jährigen Jubiläums wollen wir

**am Sonntag, 17. März um 10 Uhr
in der Kirche St. Magni**

einen ganz besonderen Festgottesdienst

feiern, zu dem wir heute schon einladen möchten.

Bis dahin findet natürlich der Verkauf wie gewohnt montags von 9 - 11 Uhr im Gemeindehaus St. Magni statt.

"Übrigens konnten wir über die Norddeutsche Mission 6.000 Euro für Togo überweisen, und zwar 3000 Euro für Wiederaufforstung und 3.000 Euro für Brunnenbau. Wir danken allen, die durch ihre Einkäufe im Eine-Welt-Laden mit dazu beigetragen haben.

Team Eine-Welt-Laden

Jubiläum Kindergarten Löhnhorst

Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde St. Magni freut sich über 25 Jahre Bestehen des Kindergartens in Löhnhorst. Dies wollen wir gebührend feiern und laden herzlich ein zum

**Kindergartenjubiläum
am Freitag, d. 24. Mai 2019
um 15:00 Uhr in Löhnhorst.**

Alle weiteren Infos lesen sie bitte auf Seite 12.

Pastorin Christiane Hoffmann

Lesumer Singkreis

„Wie es euch gefällt“. Unter diesem Motto findet alljährlich das traditionelle Frühlingskonzert des LESUMER SINGKREIS gemeinsam mit dem deutsch-russischen Chor RODINA statt.

Beide Chöre werden von Slava Kravets dirigiert und auf dem Piano begleitet. Auf Grund der unterschiedlichen Kulturen der Chöre wird den Gästen ein sehr abwechslungsreiches Programm geboten, denn die ausgewählten Lieder sind zum größten Teil international bekannt und nehmen die Zuhörer auf eine musikalische Reise mit, die von Russland über den großen Teich nach Amerika führt.

Zu RODINA gehört außerdem ein sehr professionelles Akkordeon-Duo, welches nicht nur den Chor begleitet, sondern auch begeisternde Solo-Einlagen zu Gehör bringt.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

**Sonntag, 28. April 2019
um 17 Uhr
in der Kirche St. Magni**

Einlass ist ab 16.30 Uhr, der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Karin Eisenbarth

Regelmäßige Gruppen (mit Ausnahme der Ferien)

Montags	9-11 Uhr	Eine-Welt-Laden
	20-22 Uhr	Anonyme Alkoholiker (AA + AL-Anon) Kontakt über Inge Tel. 66 26 04
Dienstags	20:00 Uhr	Schönebecker Gespräche (Holzkirche)
	an jedem 2. Dienstag im Monat 16:00 - 17:30 Uhr Literaturgesprächskreis, (Fr. Schomerus, Tel. 62 508 85)	
Mittwochs	19:00 Uhr	Das Blaue Kreuz (Begegnungsstätte)

Termine der Chorwerkstatt finden Sie auf Seite 7, die Spielkreise und Jugendarbeit auf Seite 13.



Passion und Ostern

Gottesdienst „außer der Reihe“: Passion

Samstag, 30. März, 18 Uhr

Gottesdienst am Palmsonntag

Sonntag, 14. April, 10 Uhr

Passionsandachten

15./16./17. April, 8 Uhr

*Momente der Stille und des Nachdenkens:
der Passion Jesu nachspüren*

Gründonnerstag

16 Uhr: Tischabendmahl des Frauenkreises (Saal)

19 Uhr: Tischabendmahl im Altarraum der Kirche

Karfreitag

11 Uhr Ökumenische Kreuzwegwanderung (s. S. 34)

15 Uhr Gottesdienst

Ostersonntag

5 Uhr Osternacht

mit anschließendem Osterfrühstück (s. S. 34)

10 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein



Regelmäßige Gruppen (außer in den Ferien)

Dienstags	18:00 Uhr	Jugendgruppe : 12.03.; 26.03.; 30.04.; 14.05.; 28.05. Pastorin Frauke Löffler
Mittwochs	15:00 Uhr	Frauenkreis: 06.03.; 20.03.; 03.04.; 15.05.; 29.05. Pastorin Frauke Löffler
	09:00 Uhr	Frühstück in St. Michael: 27.03.; 24.04.; 22.05. <i>Anmeldung im Gemeindeservicebüro bis zum Montag davor</i> Pastorin Frauke Löffler
Donnerstags	10:00 Uhr	Seniorengymnastik Marion Specht
	19:00 Uhr	Männerclub: 28.03.; 25.04.; 06.06. K.-W. Busch

Die Musiktermine finden Sie auf den Seiten 7 und 8.

Geburtstagsfeier für Menschen ab 70 Jahren

Herzliche Einladung zur Geburtstagsfeier für alle Gemeindeglieder, die seit dem 04. September 2018 70 Jahre und älter geworden sind!

Am Freitag, 15. März 2019, wird es ab 15 Uhr einen geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal geben. Selbstverständlich können Sie auch Ihren Partner/Ihre Partnerin oder eine andere

Begleitperson mitbringen. Damit wir besser planen können, bitten wir Sie, sich bis zum 12. März im Gemeindeservicebüro anzumelden.

Wir freuen uns auf Sie!

*Pastorin Frauke Löffler
und die MitarbeiterInnen der Gemeinde*

Kreuzwegwanderung

Abstufungen von Dunkelheit und Licht kennzeichnen die Bilder des Kreuzwegs Ans Licht. Nur wenige Elemente kommen in den Fotografie-Malereien von Ben Willikens vor: Minimalistisch und schlicht, aber präzise und warm öffnen sie die inneren Räume der Dunkelheit in uns für Begegnung und Berührung.

Mit diesen Bildern machen wir uns am Karfreitag, 19.4., um 11 Uhr auf den Weg. Wir starten im Fichtenhof (Schönebecker Kirchweg 33) und wandern mit dem Kreuz über die Kirche St. Magni, den Grohner Friedhof und die evangelische Kirche zur katholischen Kirche. Unterwegs bleiben wir immer wieder stehen, schauen uns die Bilder an, singen und beten.

Nach dem Abschluss in der katholischen Kirche gibt es die Möglichkeit, an einem gemeinsamen, einfachen Mittagessen teilzunehmen. Die Kreuzwegwanderung dauert etwa zwei Stunden.

Osternacht

Am Übergang von der Nacht zum Tag feiern wir den Gottesdienst zur Osternacht. Weil Ostern in diesem Jahr so spät liegt und es dementsprechend früh hell wird, beginnt der Gottesdienst um 5 Uhr. Langsam hält das Licht Einzug in den Kirchraum: die Osterkerze wird entzündet und leuchtet und auch von draußen dringt das Licht herein - zeichenhafte Erinnerung an Jesu Auferstehung.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst wollen wir miteinander im Gemeindesaal frühstücken. Bitte melden Sie sich für das Frühstück bis zum 16. April im Gemeindeservicebüro an!



Frühstück Ostersonntag 2018



„außer der Reihe“

Immer am 2. und 4. Sonntag, also alle zwei Wochen, gibt es einen Gottesdienst in unserer Gemeinde. Aber manchmal hat ein Monat auch 5 Sonntage. Dieses Wochenende wollen wir nun nutzen, um Neues auszuprobieren: einen Gottesdienst „Außer der Reihe“. Und zwar nicht am Sonntagmorgen, sondern am Samstagabend um 18 Uhr.

Mit dem Glockengeläut, das den Sonntag ankündigt, starten wir in den Gottesdienst. „außer der Reihe“ bedeutet dann nicht nur eine andere Tageszeit, sondern auch ein anderer Sitzplatz, ein anderer Ablauf und ein Vorbereitungsteam.

Herzliche Einladung zum ersten Gottesdienst „außer der Reihe“ am 30. März um 18 Uhr zum Thema „Passion“.

Jubelkonfirmationen

Im September feiern wir wieder Goldene-, Diamantene-, Eiserne-, Gnaden- und Kronjuwelenkonfirmation.

Herzliche Einladung an alle, die 1958, 1959 und 1968, 1969 von Pastor Hemmelgarn konfirmiert worden sind, ebenso die Konfirmanden und Konfirmandinnen, der Jahrgänge 1953, 1954 sowie 1948, 1949.

Herzlich eingeladen sind aber nicht nur diejenigen, die in Grohn konfirmiert wurden. Wenn Sie zur Grohner Gemeinde gehören, aber anderswo konfirmiert wurden, möchten wir auch gerne das Jubiläum mit Ihnen feiern.

An einem Sonntag...

Sonntage können ganz schön lang werden. So erleben das oft Menschen, die alleine leben. Nach dem Besuch des Gottesdienstes und des Kirchcafes ist noch so viel vom Tag übrig.

Wie wäre es mit einem gemeinsamen Mittagessen und einem anschließenden Spaziergang o.ä.?

Das wollen wir ausprobieren. Und zwar am 14. April. Wir treffen uns um 9 Uhr in der Küche des Gemeindehauses, bereiten schon einmal ein paar Dinge vor, besuchen dann den Gottesdienst und nach dem Kirchcafe wird dann gemeinsam gekocht und gegessen.

Wer dabei sein möchte, melde sich bitte bis zum 10 April im Gemeindevorbüro an, damit wir genügend Zutaten für das Essen einkaufen können.

Der Gottesdienst findet am 8. September in unserer Kirche statt. Im Anschluss gibt es eine Feier im Gemeindevorbüro.

Wer teilnehmen möchte und auch Hinweise auf Adressen ehemaliger Konfirmanden geben kann, melde sich im Gemeindevorbüro. Wenn uns die Adressen vorliegen, dann bekommen Sie eine schriftliche Einladung.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen Ihr Konfirmationsjubiläum zu feiern!

*Der Kirchenvorstand
und Pastorin Frauke Löffler*

Meditatives Tanzen für Frauen

Getanzt wird zu verschiedener Musik (klassisch, sakral, folkloristisch) mit angesagten Schritten. Die Art und Tiefe der gemachten Erfahrungen können individuell sehr unterschiedlich sein. Wir tanzen verbunden miteinander um eine gestaltete Mitte und spüren in unsere inneren Räume. Stille, Trauer, Freude, Gemeinschaftsgefühl, Dankbarkeit, alles kann und darf sein.

Bei manchen kommt vielleicht noch die Frage auf, was hat Kirche mit Tanzen zu

tanzen? Dazu gibt es einen schönen Ausspruch vom Heiligen Augustinus (354-430): „O Mensch lerne Tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen“. Also tanzt mit!

Wir treffen uns montags, 19-21 Uhr im Gemeindevorbüro und zwar an folgenden Terminen: 11.3., 8.4.,

13.5., 3.6., 1.7.

*Es freut sich auf Mittänzerinnen,
Inge Ahring*



Aus den Vier Deichgrafen: Sprachcafe Moin Moin

Seit Oktober 2018 gibt es jeden Donnerstag einen Kaffee im Vier Deichgrafen oder in der Grohner Düne, einen Kaffee mit ganz besonderen Gesprächen....

Migranten, meist mit einer Fluchtgeschichte, aus der Grohner Düne üben die deutsche Alltagssprache im Kontakt mit den Mietern aus dem Vier Deichgrafen. Als freiwillige Sprachhelfer geben sie ihr Wissen weiter und bringen sich als Wegweiser im deutschen Alltag ein. Die Migranten lernen sich besser zu verständigen und beide Seiten profitieren von sozialen Kontakten und Austausch.

Eine positive Nachbarschaftsentwicklung, trotz unterschiedlicher sozialer und kultureller Gesellschaftsschichten ist jetzt schon spürbar. Es entstehen Patenschaften, die sich aufeinander freuen und Ideen

für gemeinsame Aktivitäten, sei es ein deutsches Frühstück im Vier Deichgrafen, oder ein syrisches Frühstück in der Grohner Düne. Beides war ein richtiges Highlight für die Teilnehmer und die besten Rezepte wurden schon getauscht. Weitere Aktionen sind in der Planung.

Wir freuen uns auf weitere schöne Stunden mit tollen Menschen aus unserer wunderbaren Nachbarschaft in Grohn.

*Ann-Katrin Sasse
Hausleiterin
Stadtteilhaus Vier Deichgrafen*

**Kirchenmusik**

Jürgen Blendermann *Kantor, Tel. 620 656 18*
blendermann@kirche-bremen.de
 Wilfried Knübel *Organist, Tel. 66 79 90*
 Axel Gevers *Posaunenchor Tel. 62 50 845*
 Ursula Huhs *Blockflötenensemble Tel. 63 62 389*

Kindergärten

St. Magnus: *Christiane Neumann Tel. 620 656 11; Fax 620 656 15*
 Kindergarten + Krippe *Kita.st-magni@kirche-bremen.de*
 Lönnhorst: *Martina Kühnhardt Tel. 62 56 72; Fax 62 38 89*
 Kindergarten + Krippe *kita.loehnhorst@kirche-bremen.de*

Kinder- und Jugendarbeit

Arne Martin *Diakon, Tel. 62065626, Handy 0162-2198083*
arne.martin@kirche-bremen.de

Altenheimseelsorge

Frauke Langhof *Diakonin, Tel. 62 21 39*

Begegnungsstätte

Frauke Langhof *Diakonin, Tel. 62 16 01, Fax 620 88 33,*
bgst.st.magni@kirche-bremen.de

Küster

Heiko Knickelbein *(Grohn + St. Magnus) Tel. 0152 - 03 94 23 26*
 Melanie Kanitz *(St. Magnus) Tel. 0173 - 2566987*
 Martina Neumann *(Lönnhorst) Tel. 04209 - 93 16 00*

Friedhofsgärtner

Ingo Klose *(Friedhof Grohn) Tel. 0173 - 4024835*

Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden St. Michael Grohn und St. Magni
 Verantwortlich für den Inhalt: Pastorin F. Löffler, Pastorin C. Hoffmann.
 Redaktion: S. Ehrhardt, K. Duensing
 Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen Auflage: 7700 Stück

Gemeindeservicebüro/Friedhofsverwaltung

Unter den Linden 24, 28759 Bremen, Tel. 62 06 560, Fax 62 06 5620
Siegrun Ehrhardt buero.grohn@kirche-bremen.de
Kornelia Duensing sekretariat.st.magni@kirche-bremen.de
Buchhaltung St. Magni buchhaltung.st.magni@kirche-bremen.de
 montags, dienstags, mittwochs und freitags: 9-12 Uhr
 donnerstags: 8-18 Uhr

PastorInnen

Achim Krebber (St. Magni, Gemeindebezirk I)
 Tel. 67 303 176, krebber@kirche-bremen.de

Christiane Hoffmann (St. Magni, Gemeindebezirk II)
 Tel. 63 96 473, hoffmann@kirche-bremen.de

Frauke Löffler (St. Michael Grohn)
 Tel. 59 65 777, loeffler@kirche-bremen.de

Vorsitzende der Kirchenvorstände

St. Michael Grohn
 1. Vors.: *Pastorin Löffler, Tel. 59 65 777, loeffler@kirche-bremen.de*
 2. Vors.: *Herma Lange-Kroning, Tel. 62 60 60*

St. Magni
 1. Vors.: *Verena Kattlus, Tel. 66 16 55, v.kattlus@nord-com.net*
 2. Vors.: *Pastor Krebber, Tel. 67 303 176, krebber@kirche-bremen.de*

Gemeinde St. Magni

Gemeindezentrum mit Begegnungsstätte (Alte Villa), Kindergarten und Krippe
 Unter den Linden 24, 28759 Bremen
 Holzkirche Schönebeck, Feldberg 1
 Gemeindehaus Lönnhorst mit Kindergarten und Krippe,
 Hauptstraße 23, 28790 Schwanewede, Tel. 62 16 44

Gemeinde St. Michael Grohn

Kirche: Grohner Bergstraße 1, 28759 Bremen
 Friedhof: Steingutstraße, 28759 Bremen

Spendenkonten bei der Sparkasse Bremen, SWIFT-BIC: SBREDE22XXX

Gemeinde Grohn: DE39 2905 0101 0005 0045 36
 Gemeinde St. Magni: DE87 2905 0101 0007 0500 81

Internetadresse:

http://www.kirche-bremen.de/gemeinden/65_st_magni/65_st_magni.php